



schwäbische 

ANZEIGE



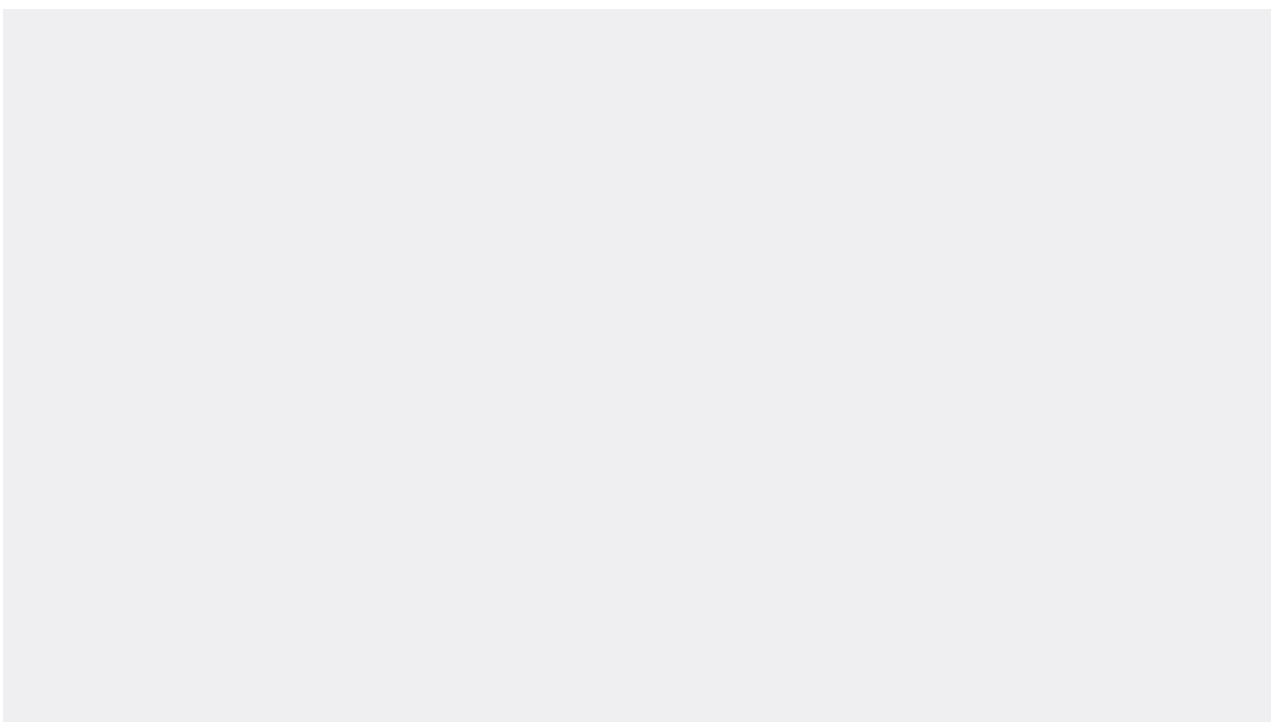
LOKALES

12.03.2017

Von Brigitte Walters

Aufbruchstimmung beim Musikverein Riedheim

Acht Musiker werden für langjähriges Engagement geehrt – Dirigent fordert mehr Probenbeteiligung





Vorsitzender Ingo Mutter ehrt langjährige Mitglieder, dazu gehören Adelbert Kessler, Sandra Keßler, Norman Stohner, Yvonne Thiel, Julian Waibel, Mathias Knödler und Reinhard Klökler. Glückwünsche dazu gab es von Dieter Gehweiler dem 2. Vorsitzenden.(Foto:)

Markdorf / sz Fleißig sind die Mitglieder des Musikvereins Riedheim im vergangenen Jahr gewesen, Höhepunkte sind dabei das Pfingstmusik-fest und das festliche Weihnachtskonzert gewesen. Diese Bilanz zog Vorsitzender Ingo Mutter in der Mitgliederversammlung am Samstag. In der acht Musiker für ihr langjähriges Engagement im Musikverein geehrt wurden.

Derzeit habe der Musikverein 71 aktive Mitglieder, unterstützt wird er zusätzlich von fast 250 fördernden Mitgliedern. 16 junge Musiker aus Riedheim spielen derzeit in der Gemeinschafts-Jugendkapelle Markdorf-Riedheim-Ittendorf-Bermatingen-Ahausen. Weitere 20 Kinder und Jugendliche befinden sich in der Ausbildung und 15 besuchen einen Blockflöten-Kurs, berichtete Ingo Mutter. Im vergangenen Jahr absolvierten die Musiker 24 Auftritte, so in Markdorf beim Stadtfest und bei einem Konzert im Schlosshof. Zudem begleiteten sie die Narrenzunft Markdorf beim Landschaftstreffen und beim Fasnetumzug.

Aus beruflichen Gründen konnte Dirigent Nicolas Köb an der Versammlung nicht teilnehmen, deshalb verlas Dieter Gehweiler seinen Bericht. In diesem lobte Köb das Engagement der Musiker bei den vielfältigen Aktivitäten. Bei den Musikern gebe es eine Aufbruchstimmung, für zukünftige Auftritte sei eine neue Auswahl von konzertanten und unterhaltsamen Musikstücken ausgewählt worden. Wie gut diese Auswahl beim Publikum ankam, sei erstmals beim Weihnachtskonzert deutlich geworden. Allerdings gab es auch einen Minuspunkt, Köb wünschte sich eine bessere Probenbeteiligung, dies sei notwendig, damit es bei

der musikalischen Leistung keinen Rückschritt gebe. Das Fehlen sei auch unfair gegenüber den Musikerkameraden. Eine gute Probenbeteiligung sei wichtig, um die angestrebten musikalischen Ziele zu erreichen. Für lückenlosen Probenbesuch wurde Christian Keßler geehrt, einmal fehlten: Edwin Gehweiler, Lothar Kessler und Angelika Fauler.

Bürgermeister Riedmann lobt Verlässlichkeit des Vereins

Ortsvorsteher Hubert Roth dankte den Musikern für ihre Auftritte im Ortsteil und in der Stadt. Dem schloss sich Bürgermeister Georg Riedmann an, auf den Musikverein könne man sich verlassen, nicht nur, wenn es um musikalische Auftritte gehe, sondern auch wenn, es um Arbeit gehe. Ein gutes Beispiel dafür sei das Pfingstmusik-Fest, das jährlich zahlreiche Besucher nach Leimbach locke.

Für zehnjährige aktive Tätigkeit im Musikverein wurden geehrt: Sandra Keßler, Yvonne Thiel und Julian Waibel. Seit 20 Jahren tätig sind: Norman Stohner, Mathias Knödler und Adelbert Kessler. Aufgrund seiner fast 40-jährigen Tätigkeit für den Verein wurde Reinhard Klökler zum Ehrenmitglied ernannt. Zum Abschluss gab es noch eine Überraschung: Ingo Mutter wurde für seine zehnjährige Tätigkeit als Vorsitzender geehrt. Er sei einer der Initiatoren der Gemeinschafts-Jugendkapelle gewesen und habe dadurch für eine weitere gute Jugendarbeit des Vereins gesorgt, stellte der stellvertretende Vorsitzende Dieter Gehweiler fest.

URL: http://www.schwaebische.de/region_artikel,-Aufbruchstimmung-beim-Musikverein-Riedheim-_arid,10630159_toid,482.html

Copyright: Schwäbisch Media Digital GmbH & Co. KG / Schwäbischer Verlag GmbH & Co. KG Drexler, Gessler. Jegliche Veröffentlichung, Vervielfältung und nicht-private Nutzung nur mit schriftlicher Genehmigung. Bitte senden Sie Ihre Nutzungsanfrage an online@schwaebische.de.